

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach
am Mittwoch, 20.11.2024, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Nasskalt und teils windig, gebietsweise mit Regen-, Schnee- und Graupelschauern, im Bergland winterlich. Nachts Frost und Glätte.

Wetter- und Warnlage:

Auf der Rückseite eines abgezogenen Sturmtiefs strömt von Nordwesten allmählich recht feuchte Polarluft nach Rheinland-Pfalz und in das Saarland. Diese gestaltet das Wettergeschehen im Flachland nasskalt und im Bergland teils winterlich.

WIND/STURM:

Von Nordwesten weiter nachlassender Wind. Anfangs vor allem im Südwesten noch stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest. Nachfolgend nur noch im exponierten Bergland sowie bei Schauern Windböen um 55 km/h aus Nordwest (Bft 7), selten auch um 70 km/h (Bft 8). Bis in die Nacht zum Donnerstag anhaltend.

FROST:

Heute Früh lokal begrenzt, bevorzugt im Bergland leichter Frost bis -1 Grad.

In der Nacht zum Donnerstag verbreitet leichter Frost bis -2 Grad, im Bergland bis -4 Grad.

In der Nacht zum Donnerstag in tiefen Lagen Frost bis -4 Grad, im Bergland leichter bis mäßiger Frost um -5 Grad.

SCHNEE/GLÄTTE:

Ab dem Morgen von Nordwesten aufkommende Schauer, in tiefen Lagen zunächst Regen oder Schneeregen, im Bergland Schnee, dort dann 1-5 cm Neuschnee, bei kräftigeren Schauern Richtung zwischen Rhein und Lahn lokal auch bis 10 cm Neuschnee. In tiefen Lagen meist nur vorübergehend etwas Schneematsch.

Am Nachmittag und in der Nacht zum Donnerstag vor allem im Norden und Osten von Rheinland-Pfalz weitere, teils kräftige Schauer, zunehmend bis in tiefere Lagen als Schnee. Dabei im Tiefland Glätte durch Schneematsch oder geringem Neuschnee, im Bergland winterlich mit 1-3, in der Eifel bis 6 cm Neuschnee.

In den Nächten jeweils gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch / überfrierende Nässe

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: Von der Nordeifel bis zu Westerwald oberhalb 100 bis 300 m Glätte durch 1 bis 3 cm Neuschnee und überfrierende Nässe. Im restlichen Gebiet lokal durch überfrierende Nässe.

Heute wechselnd bis stark bewölkt und vor allem im Norden und Nordosten zeitweise Regen-, Schneeregen-, Schnee- und Graupelschauer. Im Bergland oberhalb 400 m durchweg Schnee mit Glätte. Nach Südwesten und im Saarland teils aufgelockert und länger trocken. Höchsttemperaturen 2 bis 6, im höheren Bergland -1 bis 3 Grad. Mäßiger Wind aus West, dabei im Bergland sowie in Schauernähe starke bis stürmische Böen.

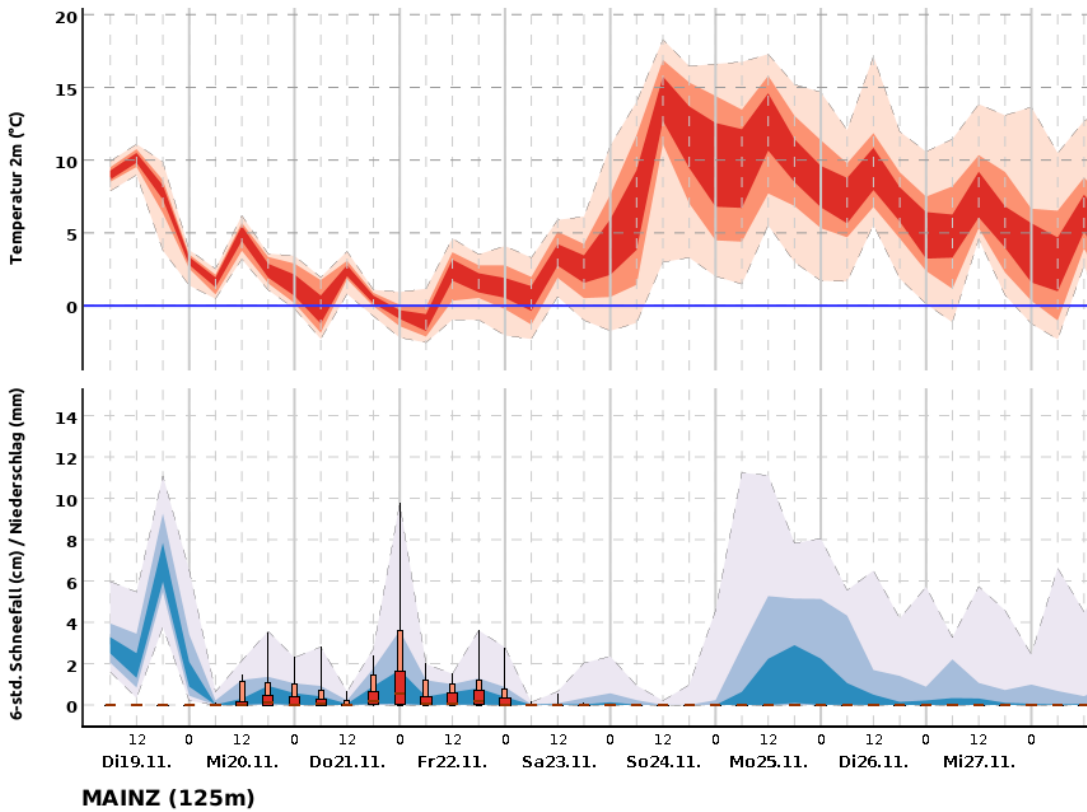
In der Nacht zum Donnerstag bei wechselnder bis starker Bewölkung anhaltende Schauertätigkeit. Dabei zunehmend bis in tiefe Lagen Schnee, Glättegefahr, im Bergland wenige Zentimeter Neuschnee. In der zweiten Nachthälfte von Westen abklingende Niederschläge. Temperaturminima zwischen +1 und -3, im Bergland bis -4 Grad. Weiterhin mäßiger, im Bergland auch stark böiger Wind aus West.

Am Donnerstag wechselnd bewölkt und weitgehend trocken. Allenfalls im Westenwald einzelne Schneeschauer, Glätte. Erwärmung auf 1 bis 4, im Bergland -2 bis 2 Grad. Mäßiger Südwestwind, in Hochlagen mit starken Böen. In der Nacht zum Freitag Wechsel zwischen starker und aufgelockerter Bewölkung, weitgehend niederschlagsfrei. Lokal Nebel. Abkühlung auf -2 bis -5 Grad, im Bergland bis -6 Grad. Gebietsweise Glätte.

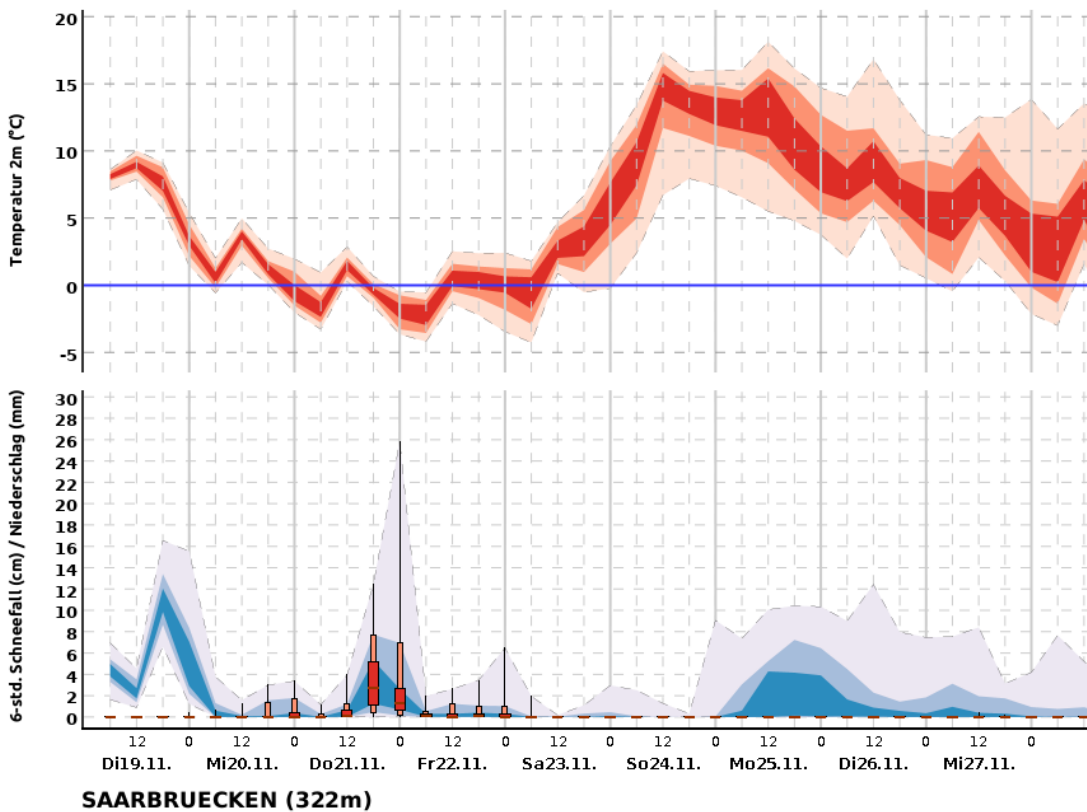
Am Freitag weiterhin wechselnd bis stark bewölkt und gebietsweise Regen- oder Schneeschauer oberhalb 300-400 m meist Schneeschauer mit Glätte. Temperaturen zwischen 0 und 4 Grad, in Hochlagen um -2 Grad. Mäßiger Wind um West, gebietsweise mit starken Böen, in Kammlagen stürmische Böen. In der Nacht zum Samstag wechselnd bewölkt. Vereinzelt Schneeschauer. Tiefstwerte im Tiefland 0 bis -3 Grad, im Bergland um -4 Grad. Streckenweise Glätte. Mäßiger Südwestwind im Bergland stürmischen Böen.

Am Samstag wechselnd bewölkt. Zunächst weitgehend niederschlagsfrei. Abends im Westen erster Regen oder Schneeregen, im Bergland Schnee. Höchsttemperaturen zwischen 2 und 6 Grad, im Bergland bis 1 Grad. Dabei mäßiger teils frischer Wind aus Süd, exponiert teils starke Böen. In der Nacht zum Sonntag von Westen her zunehmend bedeckt und sich ausbreitender Regen, anfangs nach Osten hin sowie im Bergland Schnee oder gefrierender Regen möglich, dann Glättegefahr. Tiefsttemperaturen -2 bis 1 Grad mit den tiefsten Werten Eingangs der Nacht, bis zum Morgen Erwärmung auf Werte zwischen 3 und 5 Grad, im Bergland um 1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



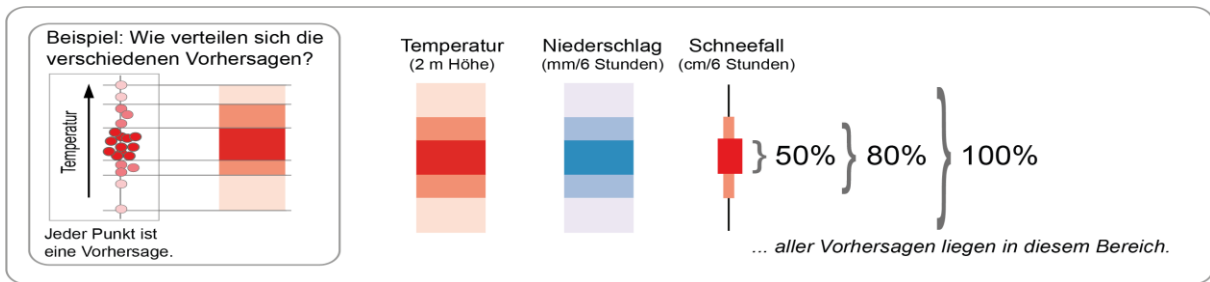
©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, DB/LS/KH